

INHALT

Kennzahlen	1
An unsere Aktionäre	2
Konzern-Zwischenlagebericht	3
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	7
Konzernbilanz	8
Konzern-Kapitalkontenentwicklung	9
Konzern-Kapitalflussrechnung	10
Ausgewählte erläuternde Konzern-Anhangsangaben	11
Entwicklung des Konzernanlagevermögens	13
Versicherung der gesetzlichen Vertreter	14
Unternehmenskalender	15
Impressum / Kontakt	15

KENNZAHLEN

Ergebnis		01.01. - 30.06.2013*	01.01. - 30.06.2012*
Umsatz	T€	1.933,7	2.327,0
EBITDA	T€	454,0	526,3
EBIT	T€	359,2	430,2
Ergebnis nach Steuern	T€	373,7	434,9
Anzahl Aktien (unverwässert)		3.603.865	3.603.865
Ergebnis pro Aktie (unverwässert)	€	0,10	0,12
<hr/>			
Bilanz		30.06.2013*	31.12.2012
Gezeichnetes Kapital	T€	3.603,9	3.603,9
Eigenkapital	T€	3.171,6	2.779,3
Eigenkapitalquote		61,3%	62,4%
Bilanzsumme	T€	5.175,9	4.452,1

* ungeprüft

AN UNSERE AKTIONÄRE

Sehr geehrte Aktionäre, sehr geehrte Damen und Herren,

die pferdewetten.de AG hat den Trend der positiven Ergebnisse im 1. Halbjahr 2013 erneut fortgesetzt und ein Konzern-Halbjahresergebnis von T€ 373,7 erzielt. Das Eigenkapital erhöhte sich im Verlauf der ersten sechs Monate von T€ 2.779,3 am 31.12.2012 auf T€ 3.171,6 wobei die Bilanzsumme von T€ 4.452,1 auf T€ 5.175,9 gestiegen ist.

Wie schon im Monat März hat auch im April eine schwache Buchmachermarge das Ergebnis im 2. Quartal belastet. Zudem führte die Weitergabe der Spieleinsatzsteuer an die Kunden zu einer Verlagerung von Buchmacherumsätzen hin zur margenschwächeren Totalisatorwette.

Die Wetteinsätze im Online-Bereich konnten im zweiten Quartal im Vergleich zum Vorjahr hingegen um 24% gesteigert werden. Die daraus entstehenden Mehrerträge haben den margenschwachen April ausgeglichen. Das Ergebnis verbesserte sich im zweiten Quartal im Vorjahresvergleich entsprechend leicht um T€11 auf T€ 263.

Die Investitionen ins Marketing wurden im ersten Halbjahr 2013 erneut intensiviert. Das positive Feedback auf unsere Aktionen bestätigt unseren Kurs: Sowohl die konstant starke Gewinnung von Neukunden als auch die Aktivierung inaktiver Altkunden übertrifft weiterhin unsere Erwartungen.

Ebenso positiv verläuft die Einbindung der akquirierten Wettplattform Equi8. Die Anzahl der migrierten und aktiven Kunden der am 01. Juni übernommenen Datenbank übertrifft unsere Erwartungen. Derzeit belasten die Kosten der Übernahme allerdings noch das Ergebnis. Bereits 2014 rechnen wir jedoch mit positiven Erträgen aus der Übernahme.

Um das starke Kundenwachstum auch weiterhin aufrecht halten zu können, investiert die Gesellschaft aktuell nachhaltig in Software und Wettprodukte, um das Angebot weiter auszubauen. Die derzeit in Entwicklung stehenden Features werden im Laufe des Jahres 2014 dem Kunden zur Verfügung gestellt und unterstützen eine konstante Bindung an die Wettseite. Dies gilt unisono für das am 26. Juli gestartete internationale Angebot betbird.com.

Die mit dem Launch von betbird.com begonnene Internationalisierung eröffnet uns neue Chancen und Märkte, die wir bislang nicht bedient haben. Wir erwarten uns von diesem Schritt vor allem im kommenden Jahr zusätzliches Kundenwachstum und damit entsprechende Erträge.

Vor diesem Hintergrund wird die Gesellschaft in der zweiten Jahreshälfte mit Marketingmaßnahmen und Produktentwicklungen offensiv in nationalen und internationalen Märkten auftreten.

Unter der Berücksichtigung der ersten sechs Monate 2013 und den prognostizierten Umsatzentwicklungen im zweiten Halbjahr erwartet die Gesellschaft für das Gesamtjahr 2013 weiterhin ein deutliches positives Jahresergebnis von 0,8 bis 1,0 Mio. Euro.

Düsseldorf, 15.08.2013

pferdewetten.de AG

Pierre Hofer

Vorstand

KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT

1 Das Geschäftsjahr 2013

1.1 Geschäftsverlauf

Erfolgreiche Marketingmaßnahmen und die Weiterentwicklung der Online-Applikation der pferdewetten.de-Website haben das erste Halbjahr positiv geprägt. Die Umsätze sind zwar von 2,327,0 auf 1.933,7 gesunken. Dies liegt aber an den regulatorischen Änderungen auf Zypern, die zur Einstellung der margenschwachen Aktivitäten in 2012 geführt haben.

Die Materialkosten für bezogene Waren und Dienstleistungen verringerten sich entsprechend, trotz verstärkter Werbemaßnahmen auf den deutschen Rennbahnen, von T€ 1.374,6 im ersten Halbjahr 2012 auf T€ 715,9 in 2013.

Insgesamt konnte ein EBITDA von T€ 454,0 (Vorjahr: T€ 526,3) erzielt werden. Das Konzernergebnis nach Steuern beträgt T€ 373,7 (T€ 434,9) und entspricht einem Ergebnis je Aktie von € 0,10 (€ 0,12).

1.2 Markteinschätzung

Der internationale Pferderennsport zeigt sich in der Entwicklung und im Angebot in 2013 weitgehend stabil. Ein wichtiger Markt ist weiterhin Frankreich. Hier ist insbesondere für deutsche Pferde aufgrund der räumlichen Nähe und der höheren Rennpreise Erlöspotential gegeben. Die Starts deutscher Pferde locken auch den Wettkunden zum Angebot französischer Bahnen und fördern die Unabhängigkeit der Gesellschaft vom deutschen Rennsport. Die Märkte in den USA und Asien haben eine weiterhin wachsende Bedeutung für die pferdewetten.de AG, weil sie ein Wettangebot fast rund um die Uhr ermöglichen. Hinzu kommt seit 2012 der Markt in Australien, der das Fulltime-Programm abrundet und an Bedeutung stark zunimmt. Hier bietet der pferdewetten.de-Konzern seit dem Jahr 2013 auch Live-Bilder, die das Angebot deutlich interessanter gestaltet. Insgesamt bieten diese Wettmärkte Veranstaltungen von hohem Interesse für die Kunden und somit eine hervorragende Ergänzung des Wettangebots. Kernprodukt sind jedoch weiterhin Wetten auf deutsche Veranstaltungen. Hier sind aber die Veranstalter gefordert, weiterhin ein ansprechendes Veranstaltungsportfolio bereit zu stellen. Die Vermittlung von Wetten in den Totalisator als Gegenleistung für die Bereitstellung von Liveübertragungen hat die Umsätze und Ergebnisse von pferdewetten.de bereits in der Vergangenheit beeinflusst. Hier muss abgewartet werden, wie sich die Veranstaltungspläne zukünftig entwickeln. Die Einführung der Spieleinsatzsteuer auf Buchmacherwetten und die damit verbundene Weitergabe an den deutschen Kunden im Ausmaß von 5% des jeweiligen Wetteinsatzes führt zu einer merklichen Verlagerung hin zur margenschwächeren Totalisatorwette. Für diese auf die Rennbahn vermittelten Wetten fallen für den Wetter keine zusätzlichen Steuern an.

Die Wettbewerbssituation ist im Pferdewettmarkt für die pferdewetten.de AG in Deutschland weitgehend konstant. Im Kampf um Marktanteile üben die führenden Plattformen wie pferdewetten.de dauerhaft und intensiv Druck auf Mitbewerber aus. Dies führte in den letzten Monaten zu einer leichten Konsolidierung unter den Marktteilnehmern. Mehrere Plattformen verschwanden entweder in der Bedeutungslosigkeit oder fusionierten mit größeren Mitbewerbern. Die in den letzten Monaten erheblich gesteigerte Wettbewerbsfähigkeit der Gesellschaft sorgt dennoch für weiterhin stabiles Wachstum im Pferdewettbereich. Die Zugangsbeschränkungen in andere europäische Märkte sind unverändert relativ hoch. Hier werden weiterhin Möglichkeiten des Markteintritts beobachtet, damit die pferdewetten.de AG bei sich bietender Gelegenheit den Wettbewerb im Ausland aufnehmen und die Kundenbasis verbreitern kann.

1.3 Investitionen

Größere Investitionen fanden im 1. Halbjahr 2013 nicht statt. Es wurden lediglich T€ 80,2 investiert, die im Wesentlichen in die Entwicklung der Software flossen.

2 Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

2.1 Vermögenslage

Das Eigenkapital des Konzerns hat sich von T€ 2.779,3 per 31.12.2012 auf T€ 3.171,6 erhöht und beträgt per 30.06.2012 61,3% der Bilanzsumme (31.12.2012: 62,4%).

Die Bilanzsumme hat sich von T€ 4.452,1 am 31.12.2012 auf T€ 5.175,9 zum Ende des Halbjahrs erhöht.

2.2 Finanzlage

Der Bestand an liquiden Mitteln beträgt T€ 1.952,6 (31.12.2012: T€ 1.507,7).

2.3 Ertragslage

Die Umsätze sind von 2,327,0 T€ auf 1.933,7 T€ gesunken. Der Rückgang ist auf regulatorischen Änderungen auf Zypern zurückzuführen, die zur Einstellung der margenschwachen Aktivitäten in 2012 geführt haben. Bereits im 2. Quartal 2013 liegen die Umsätze mit 1.080,1 T€ nur noch 61,2 T€ unter dem Vorjahr.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) belief sich auf T€ 454,0 (Vorjahr: T€ 526,3). Im 2. Quartal konnte allerdings das EBITDA in Höhe von 304,9 T€ gegenüber dem Vorjahr leicht gesteigert werden (299,4 T€).

Das Konzernergebnis nach Steuern liegt nach dem ersten Halbjahr bei T€ 373,7 (Vorjahr: T€ 434,9), was einem Ergebnis je Aktie von € 0,10 (Vorjahr: €0,12) entspricht. Berücksichtigt ist hier das gute 2. Quartal 2013, das mit 263,2 T€ auch über dem des Vorjahres (251,8 T€) liegt.

2.4 Entwicklungstätigkeit

Die Entwicklungstätigkeit des Konzerns lag im ersten Halbjahr 2013 hauptsächlich in der Entwicklung der internationalen Seite betbird.com, in der Weiterentwicklung der neuen Software im Front- und Backendbereich, sowie im Ausbau der Online-Applikation.

3 Wesentliche Risiken der künftigen Entwicklung

Eine umfassende Darstellung der wesentlichen Risiken, die sich auf die finanzielle und wirtschaftliche Lage des pferdewetten.de-Konzerns auswirken könnten, ist im Geschäftsbericht 2012 veröffentlicht. Wesentliche Risiken werden weiterhin in dem seit 01.07.2012 geltenden neuen Glücksspielstaatsvertrag gesehen. Hier ist weiterhin ungeklärt, welche Sonderformen die Pferdewette erhält und welche zusätzlichen finanziellen Belastungen auf die Gesellschaft zukommen.

4 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Siehe wesentliche Risiken der künftigen Entwicklung

5 Sonstige Angaben

- a) Vorstände und Aufsichtsräte wurden und werden für ihre Leistungen von der Gesellschaft in 2013 mit Festgehältern bzw. -beträgen vergütet.
- b) Das Grundkapital der pferdewetten.de AG von Euro 3.603.865 verteilt sich mit Euro 1.495.184 auf die WKN A1K040 und mit Euro 2.108.681 auf die WKN A1K05B.
- c) Gemäß Mitteilung vom 15.10.2008 verfügt die mybet Holding SE (vormals JAXX SE) über einen Anteil von 62,36% an der pferdewetten.de AG.
- d) Gemäß Mitteilung nach § 15a WpHG vom 10.05.2011 verfügt der Aufsichtsratsvorsitzende, Herr Mathias Dahms, über einen Anteil von 13.333 Aktien der pferdewetten.de AG.
- e) Gemäß Mitteilung nach § 15a WpHG vom 16.05.2011 verfügt der Vorstandsvorsitzende, Herr Pierre Hofer, über einen Anteil von 11.333 Aktien der pferdewetten.de AG.
- f) Die Vorschriften und Regelungen zur Ernennung und Abberufung der Mitglieder des Vorstandes und über die Änderung der Satzung ergeben sich aus dem Aktiengesetz. Die Satzung enthält keine abweichenden Regelungen.
- g) Auf eine Segmentberichterstattung wird verzichtet, weil die pferdewetten.de AG im Wesentlichen Umsätze mit der Annahme von Pferdewetten erzielt. Die übrigen Geschäftsbereiche sind im Vergleich dazu von unwesentlicher Bedeutung und erfordern nach IFRS 8 keinen separaten Ausweis.

6 Zukünftige Entwicklung

Die pferdewetten.de AG wird die sich aktuell bietenden Möglichkeiten im Wettbewerbsumfeld nutzen und hierbei weiter in hohem Maße in Marketingmaßnahmen investieren. Die neu eingeführte Internationale Seite „betbird.com“ wird in der zweiten Hälfte im Fokus sowohl bei der Entwicklung, als auch im Bereich der Bekanntmachung stehen. Parallel dazu wird der Ausbau des eigenen Angebots vorangetrieben. Hohe Priorität genießt dabei die Anbindung neuer Wettangebote und die Erweiterung bestehender internationaler Wettangebote zur Erhöhung der Attraktivität von pferdewetten.de. Der Ausbau der Angebotspalette wird weiterhin intensiv vorangetrieben, um das Ziel eines internationalen 24-Stunden-Wettangebots zu vollenden. Marketingmaßnahmen und neue Produkte sollen neue Kundenkreise erschließen und den bestehenden Kunden zusätzliche Anreize geben, die Spielmöglichkeiten bei pferdewetten.de und betbird.com zu nutzen. Das eingeführte Produkt „mobiles Wetten“ wird kontinuierlich weiterentwickelt und verbessert. Das Produkt wird mit seinen technischen Möglichkeiten weiterhin über dem der Konkurrenz stehen und sollte uns auf unserem positiven Weg weiter Rückenwind geben.

Unter den dargestellten Annahmen geht das Management der pferdewetten.de AG für das Geschäftsjahr 2013 weiterhin von einem Ergebnis zwischen 0,8 und 1,0 Mio. Euro aus.

Einzelne Einflüsse können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Erwartungen abweichen, wenn eine der genannten oder andere Unsicherheiten eintreten oder sich die den Aussagen zugrundeliegenden Annahmen als unzutreffend erweisen sollten.

Düsseldorf, 15.08.2013

pferdewetten.de AG

Pierre Hofer

Vorstand

KONZERN-GEWINN- UND -VERLUSTRECHNUNG (IFRS)

für den Zeitraum 1. Januar 2012 - 30. Juni 2013

in T€	01.01 - 30.06.2013*	01.01 - 30.06.2012*
Umsatz	1.933,7	2.758,4
Andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0
Sonstige betriebliche Erträge	170,3	115,1
Netto-Gesamtleistung	2.104,0	2.873,5
Materialkosten		
Aufwand für bezogene Waren	15,8	18,1
Aufwand für bezogene Leistungen	700,2	1.356,5
Personalaufwand	514,3	453,3
Sonstige betriebliche Aufwendungen	419,8	521,0
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	454,0	526,3
Abschreibungen	94,5	96,0
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Zinsen, Steuern (EBIT)	359,5	430,2
Zinserträge	1,1	0,9
Zinsaufwendungen	1,5	1,6
Ergebnis vor Steuern	359,2	427,9
Ertragsteuern	14,9	7,4
Sonstige Steuern	0,4	0,4
Periodenergebnis nach Steuern	373,7	434,9
Verlustvortrag aus dem Vorjahr	1.208,1	1.952,5
Bilanzverlust	834,3	1.517,6
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert)	0,10	0,12
Anzahl Aktien (unverwässert)	3.603.865	3.603.865

* ungeprüft

KONZERNBILANZ (IFRS)

30.06.2013

Vermögenswerte		
in T€	30.06.2013*	31.12.2012
Langfristige Vermögensgegenstände		
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.751,8	1.746,0
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	142,9	162,9
Latente Steuern	594,7	579,6
Summe langfristige Vermögensgegenstände	2.489,4	2.488,5
Kurzfristige Vermögensgegenstände		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	142,1	80,5
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ggü. verbundenen Unternehmen	253,5	167,2
Sonstige Vermögensgegenstände	298,9	196,5
Liquide Mittel	1.952,6	1.507,8
Rechnungsabgrenzungsposten	39,4	11,7
Summe kurzfristige Vermögensgegenstände	2.686,5	1.963,7
Summe Vermögenswerte	5.175,9	4.452,1
Eigenkapital und Schulden		
in T€	30.06.2013*	31.12.2012
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	3.603,9	3.603,9
Kapitalrücklage	402,1	383,5
Bilanzverlust	-834,3	-1.208,1
Minderheitenanteile	0,0	0,0
Summe Eigenkapital	3.171,6	2.779,3
Langfristige Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,9	105,7
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,0	0,0
Summe langfristige Schulden	9,5	105,7
Kurzfristige Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	47,2	45,7
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.031,5	895,8
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	881,2	590,6
Steuerrückstellungen	0,0	0,0
Sonstige Rückstellungen	35,0	35,0
Summe kurzfristige Schulden	1.994,9	1.567,1
Summe Eigenkapital und Schulden	5.175,9	4.452,1

* ungeprüft

KONZERN-KAPITALKONTENENTWICKLUNG (IFRS)

30.06.2012

in T€	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Verlust- vortrag	Anteile anderer Gesellschafter	Gesamt
Stand 31.12.2009	10.811,6	4.203,1	-12.736,5	-42,3	2.235,9
Konzernergebnis nach Steuern	0,0	0,0	-455,5	0,0	-455,5
Anteile anderer Gesellschafter	0,0	0,0	0,0	-4,0	-4,0
Stand 31.12.2010	10.811,6	4.203,1	-13.192,0	-46,3	1.776,4
Vereinfachte Kapitalherabsetzung	-7.207,7	-3.842,7	11.050,4	0,0	0,0 *
Konzernergebnis nach Steuern	0,0	0,0	0,0	3,4	192,5 *
Änderung Konsolidierungskreis	0,0	0,0	0,0	42,9	42,9 *
Stand 31.12.2011	3.603,9	360,4	-1.952,5	0,0	2.011,8
Konzernergebnis nach Steuern	0,0	0,0	744,4	0,0	744,4 *
Ergebnis anteilsbasierter Vergütung	0,0	0,0	0,0	0,0	23,1 *
Stand 31.12.2012	3.603,9	360,4	-1.208,1	0,0	2.779,3
Konzernergebnis nach Steuern	0,0	0,0	373,7	0,0	373,7
Ergebnis anteilsbasierter Vergütung	0,0	0,0	0,0	0,0	18,6
Stand 30.06.2013*	3.603,9	360,4	-834,4	0,0	3.171,6

* ungeprüft

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG (IFRS)

für den Zeitraum: 1. Januar 2012 - 30. Juni 2013

in T€	01.01. - 30.06.2013*	01.01. - 30.06.2012*
Periodenergebnis	373,7	434,9
(+) Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	94,5	96,0
(-) Zunahme / (+) Abnahme der Rückstellungen	0,0	-4,5
(-) Gewinn aus Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	-0,1
(+) Verlust aus Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0
(-) latente Steuern	-15,1	0,0
(-) sonstige nicht liquiditätswirksame Aufwendungen / Erträge (Saldo)	18,6	0,0
(+) Abnahme (-) Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-61,6	-44,2
(+) Abnahme (-) Zunahme anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-216,5	-193,5
(-) Abnahme (+) Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	39,5	247,3
(+) Zunahme (-) Abnahme anderer Passiva, die nicht der Investitions oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	290,6	16,4
(-) Erhaltene Zinsen / (+) Gezahlte Zinsen (Saldo)	0,0	0,0
Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	523,6	548,2
(+) Erhaltene Zinsen / (-) Gezahlte Zinsen (Saldo)	0,0	0,0
Cash Flow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit	523,6	548,2
(+) Einzahlungen aus Abgängen des Sachanlagevermögen	0,0	0,1
(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-12,1	-60,7
(+) Einzahlungen aus Abgängen des immateriellen Anlagevermögens	0,0	-6,1
(-) Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-68,1	0,0
(-) Abflüsse durch Erwerb von Tochterunternehmen	0,0	0,0
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-80,2	-66,7
(-) Abgang aus der Veränderung des Eigenkapitals	0,0	0,0
(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	0,0	0,0
(-) Auszahlung aus der Tilgung von (Finanz-)Krediten	0,0	0,0
(+) Zufluss aus Kapitalerhöhung	0,0	0,0
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	0,0	0,0
Zahlungswirksame Veränderungen der Finanzmittelfonds	443,4	481,6
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	1.462,0	688,7
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.905,4	1.170,2

* ungeprüft

AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERnde KONZERN-ANHANGSANGABEN

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Im Konzernzwischenabschluss („Zwischenabschluss“) zum 30. Juni 2013, der auf Basis des International Accounting Standard (IAS) 34 „Interim Financial Reporting“ erstellt wurde, werden alle verbindlichen Interpretationen des International Financial Reporting Standards Interpretations Committee (IFRIC) zu Grunde gelegt. Alle weiteren Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind gegenüber den Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2012, der auf der Homepage <http://www.pferdewetten.ag> zum Download zu Verfügung gestellt wird, unverändert. Der Zwischenabschluss wurde in Euro bzw. gerundet in T-Euro (T€) aufgestellt.

Konsolidierungskreis

In den Konzernabschluss sind neben der pferdewetten.de AG diejenigen Unternehmen einbezogen worden, bei denen die pferdewetten.de AG zum 30.06.2013 unmittelbar über die Mehrheit der Stimmrechte verfügt oder aufgrund sonstiger Rechte einen beherrschenden Einfluss gemäß IAS 27 ausübt, soweit nicht unüberwindbare Hindernisse der Einbeziehung entgegenstanden.

Die nachfolgenden Gesellschaften sind in den Zwischenabschluss der pferdewetten.de AG einbezogen worden:

<u>Name der Gesellschaft</u>	<u>Kapitalanteil</u>
pferdewetten-service.de GmbH	100 %
NetX International Limited	100 %
NetX Betting Limited	100 %
NetX Services Limited	100 %
Accendere GmbH	100 %

Bilanz

Das Eigenkapital des Konzerns hat sich von T€ 2.779,3 auf T€ 3.171,6 seit dem 31.12.2012 erhöht und beträgt nunmehr 61,3% der Bilanzsumme (31.12. 2012: 62,4%).

Die Summe der Aktiva veränderten sich im ersten Halbjahr 2013 von T€ 4.452,1 um T€ 723,8 auf T€ 5.175,9. Der Bestand an liquiden Mitteln erhöhte sich auf T€ 1.952,6 (31.12.2012: T€ 1.507,7). Davon sind für die Gesellschaft T€ 1.248,3 (T€ 1.018,2) frei verfügbar. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen haben sich gegenüber dem Betrag von T€ 80,5 zum 31.12.2012 mit T€ 61,6 erhöht, und die sonstigen kurzfristigen Vermögensgegenstände stiegen von T€ 196,5 auf T€ 298,9. Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen blieben relativ konstant. Diese erhöhten sich leicht von T€ 167,2 per 31.12.2012 auf T€ 253,5 per 30.06.2013.

Auf der Passivseite ist die Summe der kurzfristigen Verbindlichkeiten mit T€ 1.969,3 per 30.06.2013 gegenüber T€ 1.637,8 zum 31.12.2012 deutlich gestiegen. Dies liegt hauptsächlich an noch ausstehenden Zahlungen an das Finanzamt für die Wettsteuer.

Die Langfristigen Schulden, die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, konnten zum 30.06.2013 getilgt werden.

Gewinn- und Verlustrechnung

Halbjahresergebnis

In den ersten sechs Monaten des Jahres 2013 hat die pferdewetten.de AG ein Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von T€ 454,0 (Vorjahreszeitraum: T€ 526,3) erzielt. Das Konzernergebnis nach Steuern beläuft sich auf T€ 373,7 (T€ 434,9). Dies entspricht einem Ergebnis von € 0,10 (€ 0,12) je Aktie.

Die Umsatzerlöse sind gegenüber dem Vorjahr von T€ 2.327,0 auf T€ 1.933,7 deutlich gesunken. Dies liegt an dem eingestellten Margen schwachen Zypern-Geschäft.

Die Materialkosten belaufen sich für den Berichtszeitraum auf T€ 715,9 (T€ 1.374,6). Der Personalaufwand für die sechs Monate in 2013 beläuft sich auf T€ 514,3 (T€ 453,3). Zum Stichtag 30.06.2013 waren 14 (13) Mitarbeiter (davon 11 (10) Vollzeitkräfte) in der Gruppe beschäftigt. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen ergeben in Summe T€ 419,8 (T€ 521,0).

<p><u>Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen</u></p> <p>Die Beträge aus Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen, die das Halbjahresergebnis 2013 beeinflusst haben, setzen sich wie folgt zusammen: Aufwand für Dienstleistungen an die C4U-Malta Ltd. T€ 61,9 (T€ 51,9), Erlöse für Dienstleistungen an die PEI Personal Exchange International Ltd. T€ 10,5 (T€ 4,8),</p> <p>Sämtliche Preise sind marktgerecht gestaltet. Die Leistungen werden entsprechend marktüblicher Sätze bzw. Gebührenordnungen abgerechnet.</p>	<p><u>Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem 30.06.2013</u></p> <p>Keine.</p> <p><u>Prüfungshinweis</u></p> <p>Der Konzern-Zwischenabschluss und der Konzern-Zwischenlagebericht der pferdewetten.de AG sind nicht geprüft oder einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen worden.</p>
--	--

ENTWICKLUNG DES KONZERNANLAGEVERMÖGEN (IFRS)

für den Zeitraum: 1. Januar 2013 - 30. Juni 2013

Anschaffungskosten / Abschreibungen

in T€	01.01.2013	Zugänge	Abgänge	Kumulierte Abschreibung	30.06.2013*
Immaterielle Vermögensgegenstände					
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	851.996	68.145	0	775.353	144.788
Selbst erstellte immaterielle WG	663.674	0	0	390.777	272.897
Geschäfts- oder Firmenwert	1.604.827	0	0	270.745	1.334.082
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	3.120.498	68.145	0	1.436.876	1.751.767
Sachanlagen					
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	442.557	12.100	0	311.747	142.910
Summe Sachanlagen	442.557	12.100	0	311.747	142.910
Sonstige langfristige Vermögenswerte	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen	3.563.056	80.245	0	1.748.623	1.894.678

* ungeprüft

VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Nach bestem Wissen versichere ich, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Düsseldorf, 15.08.2013

pferdewetten.de AG

Pierre Hofer

Vorstand

Unternehmenskalender 2013

07.11.2013 Veröffentlichung Zwischenmitteilung zum 2. Halbjahr 2013

Impressum/Kontakt

Copyright 2012

pferdewetten.de AG, Düsseldorf

Sitz der Gesellschaft:

pferdewetten.de AG

Kaistr. 3

D-40221 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 211 93 00 680

Telefax: +49 (0) 211 93 00 690